

Covid-19 in Ungarn: Wie gestaltet sich aktuell die Einreise?

Die gefürchtete zweite Welle der Corona-Pandemie macht auch vor Ungarn nicht halt. Erst im September 2020 wurden die Grenzen deshalb für alle Nicht-Ungarn wieder geschlossen. Nun hat die ungarische Staatsregierung beschlossen, die Grenzschießung bis mindestens 1. November 2020 zu verlängern. Damit Sie dennoch einreisen können, gibt es folgende Ausnahmeregelungen.

Budapest und Land: Zahlen zur Corona-Pandemie

Via <http://abouthungary.hu> finden Sie täglich den aktuellen Stand der Dinge, wie viele Covid-19-Fälle es in Ungarn gibt. Um seine eigene Bevölkerung im Zuge der steigenden Neuinfektionen zu schützen und das Geschehen nicht noch mehr zu verschärfen, bleibt die Grenzschießung vom 1. September 2020 während des gesamten Oktobers bestehen.

Einreise: Bestimmungen und Ausnahmen

Nach derzeitiger Verordnung ist die reguläre Einreise nur noch für ungarische Staatsangehörige erlaubt. Von diesem Einreiseverbot für Ausländer gibt es jedoch Ausnahmen. Die Ausreise für Deutsche funktioniert weiterhin reibungslos. Und mit einem noch in Ungarn vorgenommenen, negativem SARSCoV-2-PCR-Test kann selbst die Quarantäne-Pflicht in Deutschland nach der Rückreise bis mindestens 15. Oktober 2020 umgangen werden.

Ausnahmeregelungen

Dank Sondergenehmigung, die wir für Sie einholen können, und folgenden Ausnahmefällen kann das generelle Einreiseverbot umgangen werden:

- Sie haben im letzten halben Jahr eine Covid-19-Erkrankung überstanden und können dies an der Grenze, am besten in englischer Sprache, belegen.
- Sie möchten sich in bei uns in Ungarn in ärztliche Behandlung begeben und wir stellen Ihnen ein entsprechendes Formular zur Verfügung.

In beiden Fällen brauchen Sie dennoch zusätzlich die oben genannte Sondergenehmigung. Diese kann auf der Seite der ungarischen Polizei unter <https://ugyintezes.police.hu/en/meltanyossagi-kerelem> beantragt werden – auf Englisch oder Ungarisch. Mit einer Vollmacht ausgestattet nehmen wir Ihnen die Beantragung gerne ab. Die dann ausgestellte Sondergenehmigung muss schließlich bei der Einreise im Original mitgeführt werden. Eine abschließende Gesundheitsprüfung (Temperaturmessung, die eine Covid-19-Infektion ausschließt), schließt Ihren Einreiseprozess ab.

Eine anschließend nach der Einreise angeordnete 10-tägige Quarantänepflicht wird durch einen mitgebrachten negativen PCR-Test in englischer Sprache wesentlich abgemildert. Diesen Test machen Sie bitte in Deutschland vor Ihrer Abreise, wobei er nicht länger als 3 Tage zurückliegen darf, aber auch nicht weniger als 2 Tage. Auf ungarischem Boden organisieren wir dann umgehend den zweiten PCR-Test, dessen Kosten wir selbstverständlich tragen. Die Quarantäne verkürzt sich somit nur auf die Dauer bis zum Vorliegen des zweiten negativen Testergebnisses.

Wir sind bestrebt, auch diese kurze Zeit auf null zu reduzieren und arbeiten unter Hochdruck an einer noch angenehmeren, zeitsparenderen Lösung. Noch ein weiterer Hinweis: Für Ihre Reise nach Ungarn

sollten Sie die Nutzung Ihres Autos oder eine Zugverbindung bevorzugen, da der stark eingeschränkte Flugplan im Oktober eine massive Einschränkung darstellt.

Nach Rückkehr aus Ungarn sieht die momentane Regelung (gültig bis 15. Oktober 2020) eine Quarantäne in der Heimat Deutschland vor. Diese können Sie jedoch mit einem weiteren negativen PCR-Test vermeiden. Der abschließende Test wird von uns einen Tag vor Ihrer Abreise aus Ungarn organisiert und bezahlt.

Sonderangebot im Oktober

Im Falle der erlaubten Einreise und laut unserer Empfehlung bietet die Reise mit Ihrem PKW oder per Bahn erhebliche Vorteile. Außerdem greift in diesem Fall unser Auto-Paket, das wir Ihnen im Oktober zur Verfügung stellen. Sie organisieren und bezahlen Ihre Reise selbst und dafür entfallen die kompletten Kosten für die Reisekostenpauschale. Die Buchung eines 3- oder 4-Sterne-Hotels oder eines Apartments übernehmen wir wie gewohnt und bezahlen Ihren Aufenthalt während der kompletten Behandlungsdauer. Ausgenommen von diesem Paket sind die Parkgebühren, die sich mit ca. 15 Euro pro Tag in einem überschaubaren Rahmen bewegen. Im persönlichen Gespräch klären wir, wie wir dieses Angebot individuell für Sie umsetzen können.

Abschließend wünschen wir Ihnen und uns, dass wir alle in dieser außergewöhnlichen Situation nicht den Mut verlieren und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können. Bei großen und kleinen Fragen stehen wir Ihnen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr Sedlmeier-Dental-Team freut sich auf ein Wiedersehen!